

Informationsblatt über Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung

INDUSTRIEMEISTER/IN, Fachrichtung Gießerei

Die VDG-Akademie veranstaltet Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Industriemeisterprüfung der Fachrichtung Gießerei. Diese werden berufsbegleitend in Blockform durchgeführt. Ergänzend bietet die VDG-Akademie den Teilnehmern ohne berufs- und arbeitspädagogische Ausbildung einen Kurs gemäß Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) an.

1. Aufnahmebedingungen und Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zur Prüfung im Prüfungsteil „**Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen**“ wird zugelassen, wer folgendes nachweist:
 1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Gießereiberufen zugeordnet werden kann (z. B. Former/in, Gießereimechaniker/in, Modelltischler/in, Modellschlosser/in, Modellbaumechaniker/in, Stahlformenbauer/in, Werkzeugmechaniker/in, Fachrichtung Formentechnik bzw. ein handwerklicher Gießereiberuf) und danach eine mindestens **1-jährige einschlägige Berufspraxis** oder
 2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der **nicht** der Fachrichtung Gießerei zugeordnet werden kann, und danach eine mindestens **18-monatige einschlägige Berufspraxis** im Bereich Gießerei oder
 3. ohne Ausbildung, eine mindestens **5-jährige einschlägige Berufspraxis** im Bereich Gießerei.
- (2) Zur Prüfung im Prüfungsteil „**Handlungsspezifische Qualifikationen**“ wird zugelassen, wer folgendes nachweist:
 1. das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt und
 2. in den in Absatz (1) 1. und 2. genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr und im Fall des Absatzes (1) 3. mindestens zwei weitere Jahre einschlägige Berufspraxis und
 3. den Erwerb berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse gemäß der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) oder aufgrund einer anderen öffentlich-rechtlichen Regelung, wenn die nachgewiesenen Kenntnisse den Anforderungen nach § 2 der Ausbilder-Eignungsverordnung gleichwertig sind. Der Nachweis ist mit der Anmeldung zum Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ zu erbringen.

Zur Industriemeisterprüfung kann auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

2. Ausbildungen

(1.) AEVO-Kurs – Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation gemäß Ausbilder-Eignungsverordnung

- Kursdauer:** Der Kurs umfasst ca. 112 Unterrichtsstunden, die im Wesentlichen in den ersten zwei Wochen stattfinden.
- Kursinhalte:**
1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen,
 2. Ausbildung planen,
 3. bei Einstellung von Auszubildenden mitwirken,
 4. Ausbildung durchführen und
 5. Ausbildung abschließen.
- Prüfung:** Teilnehmer an dem AEVO-Kurs haben die Möglichkeit, die Ausbildereignungsprüfung bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) **Essen** abzulegen.
- Kosten:** Kursgebühr (AEVO) 465 €, Bücher ca. 60 €, Prüfungsgebühr (IHK Essen) zurzeit 170 €. Lehrgangsgebühren sind gemäß § 4 UStG umsatzsteuerfrei. Die Teilnehmer haben das Entgelt, unabhängig von den Leistungen Dritter (z. B. Firma, BAföG), zu den vorgegebenen Terminen zu zahlen.
- Unterkunft und Verpflegung:** Siehe Seite 3.

(2.) Meisterlehrgang – Industriemeister/in, Fachrichtung Gießerei

Lehrgangsdauer: Die Ausbildung umfasst etwa 1.050 Unterrichtsstunden. Sie verteilen sich auf 10 zweiwöchige Kurse mit Ganztagsunterricht, die über einen Zeitraum von ca. 2 Jahren durchgeführt werden. Der Unterricht findet montags bis freitags von 7.45 bis 17.00 Uhr, samstags von 7.45 bis 12.45 Uhr statt.

Lehrgangsinhalte: **Teil 1: Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen**

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

Teil 2: Handlungsspezifische Qualifikationen

Technik

- Gießereitechnik (Betriebstechnik, Fertigungstechnik)
- Technische Kommunikation
- Werkstofftechnologie

Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Prüfung: Die Teilnehmer des Vorbereitungslehrgangs haben die Möglichkeit, die Industriemeisterprüfung abzulegen. Sie erfolgt nach den besonderen Rechtsvorschriften für die Fortbildungsprüfung zum anerkannten Abschluss „Geprüfter Industriemeister/Geprüfte Industriemeisterin – Fachrichtung Gießerei“ vor der Industrie- und Handelskammer **Duisburg**. Erfolgreiche Absolventen erhalten ein Zeugnis und den Meisterbrief von der IHK sowie eine Bescheinigung der VDG-Akademie.

Kosten ¹⁾: Die Lehrgangsgebühr beträgt zurzeit für die gesamte Maßnahme 3.900 € und wird vor jedem zweiwöchigen Kurs mit 390 EUR berechnet. Lehrgangsgebühren sind gemäß § 4 UStG umsatzsteuerfrei. Die Teilnehmer haben das Entgelt, unabhängig von den Leistungen Dritter (z. B. Firma, BAföG), zu den vorgegebenen Terminen zu zahlen. Für Fachbücher sind insgesamt ca. 200 € aufzubringen. Die Prüfungsgebühr wird von der Industrie- und Handelskammer vor Beginn der ersten Teilprüfung erhoben und beträgt zurzeit 400 €.

Stornierungen: Bei Stornierung bis acht Tage vor einem Teilkurs wird eine Bearbeitungsgebühr von 100 € erhoben. Nach dieser Frist ist der volle Rechnungsbetrag des Teilkurses zu zahlen.

**Unterkunft und
Verpflegung:**

Es besteht die Möglichkeit einer internatsmäßigen Unterbringung im Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH (BEW), Wimberstraße 1, 45239 Essen-Heidhausen. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung werden vom BEW erhoben und betragen im Doppelzimmer pro Tag/Person zurzeit ca. 60 EUR. Teilnehmer, die nicht im BEW übernachten, haben ebenfalls die Gelegenheit im BEW-Casino zu essen. Vertragspartner für die Unterbringung und Verpflegung ist das BEW.

**Meister-BAföG
Aufstiegsfort-
Bildungsförde-
rung (AFBG):**

Teilnehmer an der Industriemeisterausbildung können Meister-BAföG beantragen. Informationen und Antragsformulare sind unter www.meister-bafog.info/ erhältlich.

¹⁾ Änderungen vorbehalten

3. Rücktritt und Kündigung

Im Falle des Rücktritts vom Lehrgang bis drei Wochen vor Beginn wird keine Gebühr berechnet; danach ist eine Bearbeitungspauschale von 100 EUR fällig. Bei Fernbleiben vom Lehrgang ohne Rücktrittserklärung wird die volle Gebühr des ersten Kurses erhoben. Rücktrittserklärungen können nur schriftlich erfolgen. Für die Feststellung der Zahlungsverpflichtung ist das Eingangsdatum der Rücktrittsmeldung maßgebend. Bei vorzeitigem Ausscheiden aus einem Teilkurs erfolgt keine anteilige Rückerstattung der Gebühr. Die VDG-Akademie kann Teilnehmer, die mit der Zahlung der Gebühr im Rückstand sind, vom Unterricht ausschließen. Die Verpflichtung zur Zahlung bleibt davon unberührt.

4. Absage von Lehrveranstaltungen

Die VDG-Akademie hat das Recht, bei nicht ausreichender Beteiligung Lehrgänge abzusagen. Sie ist dann verpflichtet, bereits bezahlte Gebühren zu erstatten. Weitergehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht.

5. Wechsel der Dozenten

Ein Wechsel der Dozenten berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

6. Haftung

Die VDG-Akademie haftet nicht für Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden, die im Zusammenhang mit der Planung und Durchführung des Lehrgangs entstehen können.

7. Datenspeicherung

Der Teilnehmer erklärt sich bei Anmeldung mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung und spätere Informationen sowie für die Weitergabe an die Industrie- und Handelskammern Essen und Duisburg zur Prüfungsabwicklung einverstanden.

8. Statistische Erfassung der Ergebnisse

Der Teilnehmer willigt ein, dass seine schriftlichen und mündlichen Ergebnisse für statistische Zwecke von den Industrie- und Handelskammern Essen und Duisburg an die VDG-Akademie übermittelt werden dürfen.

9. Die Teilnahme am Industriemeisterlehrgang setzt Kenntnisse in folgenden Stoffgebieten voraus:**Mathematik**

Echte und unechte Brüche, Umformen in Dezimalbrüche und umgekehrt
Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division bei Arten von Brüchen
Dreisatzrechnen, allgemeine Aufgaben und Prozentrechnen
Umformen von Maßen und größere und kleinere Einheiten bei Längen, Flächen, Körpern und Gewichten
Umstellen einfacher Gleichungen
Lehrsatz des Pythagoras
Längen-, Flächen- und Körperberechnungen
Gewichtsberechnungen für feste und geschüttete Stoffe nach Zeichnungen oder Angaben

Physik

Allgemeine Eigenschaften der Körper: Zustandsform und Raumerfüllung, Gewichte und Dichte
Aufbau der Stoffe, Kohäsion, Festigkeit, Dehnung und Härte
Lehre von Kräften: Kraft und Gegenkraft, Kräfteparallelogramm und Kraftzerlegung, Hebelgesetz
Kraft, Arbeit, Leistung

Chemie

Aufbau der Stoffe (Atom und Molekül), Grundstoffe (Elemente) und deren Symbole, chemische Verbindungen und Gemenge
Einteilung der Elemente (Metalle und Nichtmetalle), einfache chemische Verbindungen gebräuchlicher Stoffe

Zeichnen

Geometrische Grundkonstruktionen
Elemente und Normen technischer Zeichnungen, z. B. Stricharten und -stärken, Maßstäbe, Bemaßung, Oberflächenzeichen
Darstellen einfacher Körper in mehreren Ansichten oder im Schrägbild, einfache Schnitte

Zur Prüfung des persönlichen Kenntnisstandes können bei der VDG-Akademie Testaufgaben angefordert werden.

10. Allgemeiner Hinweis

Die Anmeldungen zur Teilnahme am AEVO-Kurs und Industriemeisterlehrgang müssen schriftlich erfolgen. Ein entsprechendes Formular ist bei der VDG-Akademie im Internet unter www.vdg-akademie.de erhältlich.

11. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Stand: April 2011